

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amtsblatt des Badischen Ministeriums für Kultus und Unterricht 1925

40 (16.9.1925)

Amtsblatt

des Badischen Ministeriums des Kultus und Unterrichts

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 16. September

1925

Inhalt.

I. Bekanntmachungen:

- Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1924/25. — Die Vertreterversammlung des badischen Turnlehrervereins in Offenburg.
- Berichtigung.

II. Personalnachrichten.

- III. Erledigte Stellen.
- IV. Stellenausschreiben.

I. Bekanntmachungen.

Nr. A 16591. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1924/25.

Vom Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich ist soeben der 44. Jahrgang (1924/25) im Verlag für Politik und Wirtschaft, Berlin SW 48, erschienen. Dieses bekannte, vom Statistischen Reichsamt herausgegebene Nachschlagewerk ist einer völligen Umarbeitung unterzogen worden und hat gegenüber den früheren Jahrgängen eine starke Erweiterung erfahren. Im Hauptteil werden auf 409 Seiten wieder sämtliche wichtigeren Gebiete des deutschen Wirtschaftslebens behandelt. In einer Fülle von Übersichten, die bis auf die neueste Zeit fortgeführt sind, wird berichtet über: Gebietseinteilung und Bevölkerung, Land- und Forstwirtschaft, Viehwirtschaft und Veterinärwesen, Gewerbe und Produktion, Handel und Verkehr, Preise, Löhne und Arbeitsmarkt, Verbrauch, Geld- und Kreditwesen, Erwerbs- und Wirtschaftsgeellschaften (einschl. Genossenschaften), Versicherungswesen, Finanzwesen, Unterrichts- und Erziehungs- und Jugendwesen, Reichsheer und Reichsmarine, Reichswahlen, Berufsvertretungen, Wetterkunde. Als Anhang ist dem Buche wieder der Sonderabschnitt „Internationale Übersichten“ beigegeben, der auf 130 Seiten erweitert wurde und einen umfangreichen Überblick auch über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Auslandes vermittelt.

Der Preis des über 600 Seiten starken Buches beträgt *RM.* 4.—; bei Sammelbestellungen, die von Behörden und Beamten unmittelbar beim Verlag ausgegeben werden, ermäßigt sich der Preis auf *RM.* 3.50.

Bestellisten stellt der Verlag auf Anforderung gern zur Verfügung.

Karlsruhe, den 7. September 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

Dr. Hellpach.

Nr. B. 20085. Die Vertreterversammlung des badischen Turnlehrervereins in Offenburg.

Am 10. und 11. Oktober d. J. findet in Offenburg die Vertreterversammlung des Badischen Turnlehrervereins statt.

Die Schulbehörden und Schulleiter werden ersucht, denjenigen Lehrern und Lehrerinnen, die an der Versammlung teilzunehmen wünschen, den erforderlichen Urlaub zu gewähren, soweit dienstliche Rücksichten nicht entgegenstehen.

Karlsruhe, den 5. September 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

In Vertretung:

Dr. Armbruster.

Berichtigung.

Im Amtsblatt Nr. 37 Seite 157 muß es unter „a. Kostenbeitrag für Mitbenützung von Zentralheizung“ in Zeile 3 von unten heißen: **Grundbetrag** statt Grundgehalt.

II. Personalnachrichten.

Genannt:

Prof. Albert R a u b e r an der Realschule in Müllheim zum Direktor daselbst — Direktor Otto G l a t t e s an der Realschule in Müllheim zum Professor an der Reuburg-Oberrealschule in Freiburg. — Zu Professoren die Lehramtsassessoren: Ernst B r ü h l e r am Realprogymnasium in Säckingen — Friedrich D r e ß-

ler an der Realschule in Ladenburg — Wilhelm Dürr an der Realschule in Mannheim — Balthasar Eberhard am Realgymnasium mit Oberrealschule in Billingen — Dr. Oskar Eberhard an der Realschule in Sinsheim — Dr. Johann Keck am Realprogymnasium in Mosbach — Leonhard Überle am Realgymnasium I in Mannheim — Dr. Max Steidel am Gymnasium in Durlach — Ludwig Wittmann an der Realschule in Sinsheim. — Zu Hauptlehrern(innen) die Schulkandidaten(innen): Hans Basch in Boll, A. Neustadt — Richard Bender in Rembach — Fridolin Bischof in Waldbühl — Paul Feuchter in Rosenberg — Klara Gühne in Weil, A. Lörrach — Friedrich Kiefer in Dilsberg — Elisabeth Reische in Ladenburg — Erwin Stöhrer in Eiterbach — Karl Better in Landshausen.

Betrant:

Kapellmeister Heinrich Cassimir, Lehrer am Bad. Konservatorium für Musik in Karlsruhe, als Akademischer Musikdirektor mit der Leitung von Orchesterübungen an der Techn. Hochschule in Karlsruhe.

Versezt in gleicher Eigenschaft:

Die Professoren: Eduard Batt am Realgymnasium mit Oberrealschule in Billingen an das Realgymnasium mit Realschule in Weinheim — Dr. Heinrich Blah an der Realschule in Sinsheim an die Höhere Mädchenschule in Bruchsal — Karl Eckert am Gymnasium in Durlach an die Lessingchule in Mannheim — Rudolf Egel an der Realschule in Ladenburg an die Oberrealschule in Mannheim — Berthold Köllnberger an der Realschule in Singen a. H. an die Oberrealschule in Mannheim — Dr. Max Landwehr an der Realschule in Bühl an die Humboldtschule in Karlsruhe — Adolf Müller an der Oberrealschule in Offenburg an die Helmholz-Oberrealschule in Karlsruhe — Georg Schmitt am Realprogymnasium in Säckingen an die Realschule in Oberkirch — Johann Schuler am Gymnasium in Baden-Baden an das Gymnasium in Konstanz — Dr. Hermann Schwarz an der Realschule in Sinsheim an die Oberrealschule in Pforzheim — Dr. Anton Strigel an der Realschule in Oberkirch an die Realschule in Bühl — Dr. Otto Treitel an der Elisabethschule in Mannheim an das Realgymnasium I in Mannheim — Emil Wenzel am Realprogymnasium in Mosbach an die Elisabethschule in Mannheim — Dr. Eugen Zeltner an der Realschule in Mannheim-Feudenheim an die Realschule in Müllheim. — Reallehrer Matthäus Schmidle am Realprogymnasium in Buchen an die Realschule in Emmendingen. — Die Hauptlehrer: Ludwig Gieser in Emmendingen nach Tiengen, A. Waldshut — Robert Krieg in Epplingen nach Hornberg — Ferdinand Reichert in Winzenhofen nach Edingen — Gustav Reinmuth in Elsenz nach Obrigheim — Alfred Strampfer in Malsch, A. Wiesloch, nach Destrungen — Josef Weiß in Bogtal nach Friedrichsfeld.

Zurückgenommen:

Die Ernennung des Lehramtsassessors Wilhelm Dürr zum Professor am Realgymnasium mit Real-

schule in Weinheim (Amtsbl. S. 152) — Die Ernennung des Hauptlehrers Xaver Bohli an der Volksschule in Wasser, A. Mestkirch, zum Fortbildungsschulhauptlehrer in Edingen — Die Versezung des Hauptlehrers Karl Glaser in Dürrn nach Durlach — Die Versezung des Hauptlehrers Bruno Tropsch in Berwangen nach Baiertal.

Zurückgekehrt auf Ansuchen:

Bibliotheksoberssekretär Josef Scholler an der Technischen Hochschule in Karlsruhe bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit.

Entlassen auf Ansuchen:

Handarbeitslehrerin Eugenie Moritz an der Höheren Mädchenschule III in Mannheim.

Gestorben:

Geh. Rat emerit. ord. Professor Dr. Christian Bartholomae an der Universität Heidelberg am 9. August 1925 — Geh. Hofrat Gymnasiumsleiter a. D. Ludwig Zürn am 22. August 1925 — Hauptlehrer a. D. Philipp Bauhardt in Eigeltingen am 30. August 1925 — Unterlehrer Ernst Lange in Neuburgweier am 23. August 1925.

III. Erledigte Stellen.

Eine Reallehrerstelle am Realprogymnasium in Buchen.

IV. Stellenausschreiben.

An Höheren Schulen:

Je eine Professorenstelle für einen wissenschaftlich gebildeten Lehrer der neuSprachlich-geschichtlichen Abteilung an der Oberrealschule in Heidelberg und an der Höheren Mädchenschule II (Fichteschule) in Karlsruhe.

Je eine Professorenstelle für einen wissenschaftlich gebildeten Lehrer der math.-naturwissenschaftlichen Abteilung an den Oberrealschulen in Baden-Baden und Offenburg, an den Höheren Mädchenschulen in Mannheim I (Elisabethschule) und Pforzheim.

An Volksschulen:

1. Für Lehrer kath. Bekenntnisses:

Die Oberlehrerstellen in Sulz, A. Lahr. Hauptlehrerstellen in: Altschwand (wiederholt) — Aßmstadt (wiederholt) — Bubenbach, A. Neustadt (wiederholt) — Herrisried (wiederholt) — Gerichtstetten — Malsch, A. Wiesloch — Oberöwisheim — Ottersdorf — Winzenhofen.

2. Für Lehrer evang. Bekenntnisses:

Hauptlehrerstellen in: Emmendingen — Elsenz — Epplingen — Michelsfeld — Unteröwisheim.

An allgemeinen Fortbildungsschulen (Knabenfortbildungsschulen):

1 Hauptlehrerstelle in Kürzell.

Zurückgenommen wird das Ausschreiben der kath. Hauptlehrerstelle in Wasser, A. Mestkirch (Amtsblatt Seite 148).